

Grosse Arbeiten mit kleinem Gefährt

Martin Schwarz aus Tägerwilen ist pensionierter Metzgermeister und passionierter Hobby Bauer. Mit seinem Kubota BX2350DV erledigt er Arbeiten, wo andere den grossen Traktoren auffahren.

Über 30 Jahre führte die Familie Schwarz erfolgreich die gleichnamige Metzgerei in Tägerwilen im Kanton Thurgau. Im 2017 entschied sich Martin Schwarz, auch den Verkaufsladen zu schliessen, nachdem er bereits vorher die eigene Schlachtereie eingestellt hat. Ausgewählte Grosskunden bedient er aber noch immer mit Fleischwaren und auch für Anlässe jeglicher Art übernimmt die Familie Schwarz gerne das Catering.

Seither hat Martin Schwarz mehr Zeit, sich seiner grossen Leidenschaft und Hobby zu widmen. Seit Jahren hält er sich diverse Schafe und Ponys. Die Arbeit mit den Tieren nimmt viel Zeit in Anspruch und bedingt einen guten Maschinenpark, um schlagkräftig und effizient wirken zu können. Immer zur Seite und ein grosser Helfer waren ihm die Kubota Kompakt-Traktoren. Letzten Herbst löste er den in die Jahre gekommenen Kubota B2200 mit dem neuen Kubota BX2350DV ab. Zwingend war die Funktion mit der bestehenden Ballenpresse. Weitere im Einsatz befindliche Anbaugeräte sind der Kreiselheuer und der Bandrechen. Den Schneepflug für den Winterdienst kaufte Herr Schwarz direkt mit dem neuen Traktor in der «Winteraktion». Das Trommelmähwerk wurde diesen Frühling nachgerüstet und erleichtert das Mähen gegenüber einem handgeführten Motormäher ungemein. Die nächsten Anbaugeräte sind bereits auf der Wunschliste; wir sind gespannt was als nächstes folgt.

Wir danken der Familie Schwarz für den Kauf und wünschen viel Freude bei der Arbeit.



Martin Schwarz beim Test des neuen Bellon Frontmäherwerk mit mechanischem Antrieb über die Frontzapfwelle und einer Schnittbreite von 135cm



Mit der kleinen Rundballenpresse macht Martin Schwarz ca. 120 Heuballen pro Jahr, dies muss für seine rund 10 Schafe und 7 Ponys über die Wintermonate reichen



Der Schneepflug musste diesen Winter mehr als einmal in den Einsatz gehen



Die nächste Generation hat auch schon sichtlich Freude am orangen Traktor